

Lösungen

INHALT



Assoziatives Denken

2



Kurzzeitgedächtnis und Merkfähigkeit

6



Langzeitgedächtnis

7



Aufmerksamkeit und Konzentration

17



Logik - Mathematisches Gedächtnis

25



Räumliches Denken

40



Assoziatives Denken

Seite 22

BÜRO ABC

Mögliche Lösungen

A = Aktenkoffer

B = Büro

C = Computer

D = Drucker

E = Eingangstür

F = Füller

G = Grafikprogramm

H = Heftklammer

I = Illustrator

K = Kollege

L = Laserdrucker

M = Maus

N = Nettoeinkommen

O = Ordner

P = Papier

Q = Querulant

R = Radiergummi

S = Schreibtisch

T = Telefon

U = Uhr

V = Vase

W = Wand

X = Xmas Party

Y = Yogapause

Z = Zahlungseingang

Seite 32

OBERBEGRIFF FINDEN

Mögliche Lösungen

Oberbegriff Brainfood

Nüsse – Soja – Emmer – Quinoa – Bewegung – Wasser

Oberbegriff Schreibwarenladen

Stifte – Postkarten – Geschenkpapier – Schulranzen – Kalender

Oberbegriff Steuern

Zahlen – Geld – Amt – Nummer – Bilanz

Oberbegriff Freizeit

Fernsehen – joggen – Computer – Musik - basteln

Seite 40

ABENTEUER

Mögliche Lösungen

A = Ausflug

B = Bungeejumping

C = Canyoning

D = Diebstahl

E = Einbruch

F = Freunde

G = Gebirgstour

H = Höhenrausch

I = Inselerkundung

K = Kanufahrt

L = Lampenfieber

M = mutig

N = Nachtwanderung

O = Orakel

P = Panzerfahrt

Q = Quizshow

R = Riesenrad

S = Schnelligkeit

T = Tauchen

U = Umzug

V = verschwinden

W = Weltreise

X = Xenokratie

Y = Yachtfahrt

Z = Zeltlager

STADT, LAND, FLUSS

Mögliche Lösungen

	Öffentliche Person	Pflanze	Gebäude	Gegenstand	Heilmittel/Medizin
A	Albert Einstein	Aster	Amt	Armband	Antibiotika
B	Albert Einstein	Birke	Burg	Barhocker	Bachblüten
C	Corinna Schuhmacher	Chinaschilf	Carport	Computer	Cortison
D	Didi Hallervorden	Dahlie	Dom	Dachziegel	Dulcolax
E	Erich Kästner	Edelweiß	Einfamilienhaus	Eispickel	Elektrotherapie
F	Fridrich Merz	Fetthenne	Flughafen	Feuerschale	Finalgon
G	Georg W. Bush	Gerbera	Gericht	Gartenschere	Gymnastik
H	Harald Juhnke	Hornveilchen	Haus	Hemd	Hanf
I	Ingo Appelt	Igelkaktus	Iglu	Inverter	Inhalation
J	Jürgen von der Lippe	Jasmin	Jurte	Jacke	Johanniskaut
K	Kaiser	Kiefer	Keller	Korb	Krankengymnastik

MEER

Mögliche Lösungen

A = Anlegestelle

K = Koralle

T = Tauchen

B = Bucht

L = Lachen

U = Unterwasser

C = Camping

M = Möwe

V = Vögel

D = Düne

N = Nordsee

W = Wasser

E = Eis

O = Ostsee

X = Xerophilie

F = Fisch

P = Palme

Y = Yachten

G = Gezeiten

Q = Qualle

Z = Zugluft

H = Handtuch

R = Riff

I = Insel

S = Strand

STADT, LAND, FLUSS

Mögliche Lösungen

	Sportart	Stadt	Obst & Gemüse	Heiratsgrund	Scheidungsgrund
L	Langlauf	Leipzig	Limette	Liebe	Lüge
M	Marathon	Meiningen	Mandarine	Motto-Hochzeit	Mord
O	Orientierungslauf	Offenburg	Olive	ordnungshalber	Ordnungsticket
P	Paddeln	Potsdam	Pflaume	Polterabend	Pleite
Q	Querfeldeinreiten	Quedlinburg	Quitte	queere Femme	Quasselstrippe
R	Reiten	Radebeul	Rettich	religiös	Rache
S	Ski	Stuttgart	Sellerie	Steuer	Streit
T	Tennis	Tübingen	Tomate	Tochter	Treulosigkeit
U	Unihockey	Ulm	Urkarotte	Umstände	unklar
V	Volleyball	Vilseck	Vogelbeere	verliebt	schlagen
W	Wandern	Wiesbaden	Weintrauben	in Weiß	würgen

Seite 80

MUSIK

Mögliche Lösungen

A = Alt

B = Bass

C = Chor

D = Dirigent

E = E-Gitarre

F = Philharmonie

G = Gitarre

H = Harfe

I = Instrumente

K = Klavier

L = Lied

M = Moll

N = Note

O = Orchester

P = Publikum

Q = Quartett

R = Rockmusik

S = singen

T = Ton

U = Udo Lindenberg

V = verspielen

W = Westernhagen

X = Xylophon

Y = Yello

Z = Zappa, Frank

Seite 92

SPRICHWÖRTE

Mögliche Lösungen

Liebe

Liebe geht durch den Magen.

Was sich **liebt**, das neckt sich.

Von Luft und **Liebe** leben.

Glück

Jeder ist seines **Glückes** Schmied.

Scherben bringen **Glück**.

Des einen **Glück**, des anderen Leid.

Geld

Einem **geschenkten** Gaul schaut man nichts im Maul.

Zeit ist **Geld**.

Es ist nicht alles **Gold**, was glänzt.

Seite 106

HAUSHALTS-ABC

Mögliche Lösungen

A = Sofa

B = Korb

C = Comic

D = Bild

E = Vase

F = Topf

G = Eingang

H = Tisch

I = barrierefrei

K = Schrank

L = Löffel

M = Eigentum

N = Besen

O = Rollo

P = Ketchup

R = Eimer

S = Haus

T = Licht

U = Akku

V = Bildmotiv

W = Pkw

X = Musikbox

Y = Baby

Z = Lieblingsplatz

LEBENSWEISHEITEN ERGÄNZEN

Mögliche Lösungen

Das **Leben** ist nicht immer perfekt. Es ist **besser**, eine Kerze **anzuzünden** und nach einer Lösung zu **suchen**, als in der Dunkelheit zu **verharren**.

Geh nicht gleich vom Negativen **aus**, sondern räume auch dem **Positiven** eine 50 % **Chance** ein!

Lass dich **ruhig** und gelassen auf Unbekanntes **ein**, ohne vorab gedanklich in **Stress** zu geraten. Es könnte sich nämlich **herausstellen**, dass die ganze **Aufregung** umsonst war.

ANFANGSSILBEN

Mögliche Lösungen

le – legen, lesen, leben, Leder, ledig
ge – Geburt, geben, gestanden, gegangen, gesagt
ka – Katastrophe, kaputt, Karte, Kaba, Kama, Kanu
la – lachen, labern, Latschen, Labor, Laden, Lama
al – albern, Alge, alle, Alpen, also
pa – Papa, Papagei, Paket, Palme, Panama

SILBENKLINGEN

Lösungsvorschläge

lie – Liebe, Lieder, liefern, Liege, liefern, liebste
teu – teuer, Teufel, teuerste, Teufelei, Teufelszeug
wa – waschen, wanken, warten, Wabenmuster, Wache
die – Diebe, Diele, dienen, dieser, diebisch, Diesel
rit – Ritter, ritten, Ritze, Ritual, Ritzel, Ritterrüstung
gar – Garten, Garage, Gartentür, garen, Garnelen, Garnitur

SPORTART

Mögliche Lösungen:

A = Aerobic	K = Kegeln	T = Tauchen
B = Basketball	L = Langlauf	U = Unterwasserhockey
C = Crossfit	M = Marathonlauf	V = Volleyball
D = Dauerlauf	N = Nordic Walking	W = Wandern
E = Eislaufen	O = Orientierungslauf	X = X-Golf
F = Frisbee	P = Pilates	Y = Yoga
G = Geräteturnen	Q = Qigong	Z = Zumba
H = Hochsprung	R = Reiten	
I = Inlineskaten	S = Schwimmen	

Seite 152

LEBENSWEISHEITEN ERGÄNZEN

Freunde fragen nicht nach deinem Weg, sondern gehen ihn einfach mit dir. (unbekannt)

Hindernisse und Schwierigkeiten sind Stufen, auf denen wir in die Höhe steigen. (Friedrich Nietzsche)

Der größte Feind des Wissens ist nicht Ignoranz, sondern die Illusion, wissend zu sein. (Stephen Hawking)

Seite 154

OBERBEGRIFFE FINDEN

Mögliche Lösungen

Oberbegriff Konzert: Musik – Menschen – Lichter – schwitzen – berühmt

Oberbegriff Weihnachten: Karten – Essen – Baum – Familie – Gabe

Oberbegriff Buch lesen: Seite – Regal – entspannen – ausleihen – Sofa

Oberbegriff Gehirn: Gedanken – plastisch – Körper – Fett – leistungsfähig



Kurzzeitgedächtnis und Merkfähigkeit

Seite 18

HERZEN ZÄHLEN

53

Seite 34

MUSTER MERKEN

I	A	I	A
A	T	E	I
I	L	S	A
A	I	A	I

Seite 76

GELDAUSGABE MERKEN

226,20 Euro

BUCHSTABEN CODIEREN

- R + T = DP
- N + H = T
- T - J = L
- N + R = DJ
- LB - H = JP
- FB + R = FR
- TT + P = DBN
- NN + J = PB

CODIEREN

- U - ▽ = ▽
- ◆∅ + ← = ◆←
- ♥♥ + ⊕ = ♥▽
- ←← - ▽ = ←⊕
- ◆▽ + U♥ = ♥∅◆
- ▽U∅ - ♥⊕← = ⊕▽←

FARBEN ERINNERN

-  +  =   falsch
-  -  =   falsch
-  +  =   falsch
-  +  =   richtig
-   -   =    richtig
-  x  =   falsch



Langzeitgedächtnis

ENDLOS RÄTSEL ((Ü2))

■	E	S	E	L	■	■	M	A	R	S	■	E	Y
■	■	T	E	I	L	■	■	S	A	A	L	■	D
S	■	■	R	E	A	L	■	■	S	L	I	D	■
L	E	■	■	K	N	E	F	■	■	T	A	I	L
I	S	T	■	■	E	N	A	K	■	■	S	O	L
P	P	E	L	■	■	A	R	E	A	■	■	D	O

ZAHLENBILDER 1-20 ERINNERN

1 Zaunlatte	6 Spinne	11 Elfe	16 Kuchen
2 Mensch	7 Wolke	12 Uhr	17 Auto
3 Dreizack	8 Fisch	13 Unfall	18 Haus
4 Hund	9 Golfschläger	14 Valentinstag	18 Wohnzimmer
5 Hand	10 Kirche	15 Moped	20 Schlafzimmer

SYNONYME FINDEN

Dokument – Papier – Textdatei – Botschaft – Schriftstück
 Lampe – Lichtquelle – Beleuchtung – Leuchter – Laterne
 Panne – Unfall – Unglück – Missgeschick – Fehler – Ungeschicklichkeit
 Telefon – Fernsprecher – Handy – Strippe – Smartphone
 Aktenordner – Ordner – Schnellhefter – Mappe – Aktendeckel
 Wechsel – Rotation – Tausch – Transfer – Übergang – Handel
 Hülle – Gehäuse – Leib – Panzer – Kapsel – Verpackung
 amtlich – belegt – öffentlich – rechtskräftig – behördlich – gesellschaftlich

RECHTSCHREIBUNG

Attrappe , E-Mail-Adresse , kolossal

REDEWENDUNGEN

Mögliche Lösungen

Teufel

In der Not frisst der **Teufel** fliegen.

Wenn man vom **Teufel** spricht.

Male nicht den **Teufel** an die Wand.

Stein

Wer im Glashaus sitzt, soll nicht mit **Steinen** werfen.

Aus dem **Stein** der Weisen macht ein Dummer Schotter.

Jemandem **Steine** in den Weg legen.

Maul

Einem geschenkten Gaul schaut man nicht ins **Maul**.

Man muss den Bissen nicht größer machen als das **Maul**.

Dem schlafenden Wolf läuft kein Schaf ins **Maul**.

Haare

Haare auf den Zähnen haben.

Das **Haar** in der Suppe suchen.

Etwas an den **Haaren** herbeiziehen.

Herz

Hand aufs **Herz**!

Jemandem das **Herz** brechen.

Jemandem ist das **Herz** in die Hose gerutscht.

ZEHN GEBOTE ERINNERN

1. Ich bin der Herr, dein Gott. Du sollst keine anderen Götter haben neben mir.
 2. Du sollst den Namen des Herrn, deines Gottes, nicht missbrauchen.
 3. Du sollst den Feiertag heiligen.
 4. Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren.
 5. Du sollst nicht töten.
 6. Du sollst nicht ehebrechen.
 7. Du sollst nicht stehlen.
 8. Du sollst nicht falsch Zeugnis reden wider deinen Nächsten.
 9. Du sollst nicht begehren deines Nächsten Haus.
 10. Du sollst nicht begehren deines Nächsten Weib, Knecht, Magd, Vieh noch alles, was dein Nächster hat.
-

SPRACHE

Mögliche Lösungen

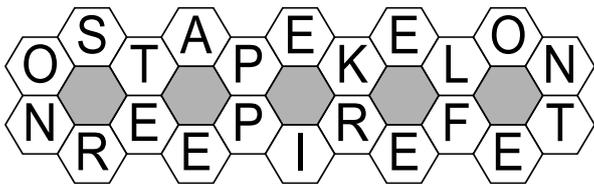
**Ein Mensch mit vielen Worten hat meist eine ausgeprägte sprachliche Intelligenz.
Dass das Gehirn trainiert werden kann wie ein Muskel, ist nur ansatzweise richtig.
Fragen mit vorgegeben Antworten sind meist nicht angemessen.**

SPRACHE ERINNERN

Mögliche Lösungen

**Das ist eine adäquate Bezahlung.
Das Gegenteil von unvollständig ist vollständig.
Die Sprachwissenschaft ist ein interessantes Fachgebiet.**

WABERÄTSEL



RECHTSCHREIBUNG

**Rhythmus
zurzeit
Atmosphäre**

Seite 50

SPRACHE

Mögliche Lösungen

Sie weist eine gute Vortragskunst vor.
Geld ist für den Unternehmer von außerordentlich großer Wichtigkeit.
Manche Menschen reagieren hysterisch.

Seite 53

SPRACHE ERINNERN

Mögliche Lösungen

Seine Vortragskunst war beeindruckend.
Das war ein ausgesprochen wichtiger Vortrag.
Helga reagiert oft übermäßig hysterisch.

Seite 58

HAUSLISTE

1. Eingangstür
 2. Flur
 3. Küche
 4. Wohnzimmer
 5. Treppe
 6. Kinderzimmer
 7. Schlafzimmer
 8. Dachboden
 9. Dach
 10. Schornstein
-

Seite 64

SYNONYME

Mögliche Lösungen

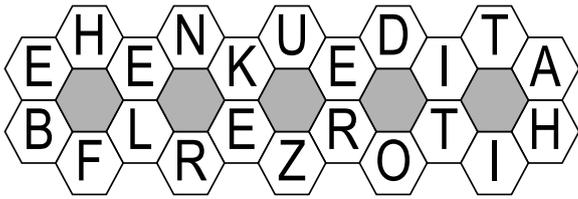
- Kredit, Darlehen, Schulden, Rückstand, Soll, Hypothek
 - gut, schön, haltbar, ausgezeichnet, erstklassig, fähig
 - Geruch, Note, Duft, Aroma, Wohlgeruch, Parfüm
 - konzentriert, fit, aufmerksam, wachsam, zielgerichtet, wach sein, munter sein
 - Publikum, Zuschauer, Gesellschaft, Menschen, Menge, Volk
 - Einlass, Eingang, Pforte, Eingangstor, Zugang, Eintritt
-

Seite 67

ENDLOS RÄTSEL

■ ■ T E L E ■ ■ M E I R ■ E
O ■ ■ A U T O ■ ■ H E I A ■
E R ■ ■ M A D E ■ ■ L E N K
S E S ■ ■ T A N K ■ ■ D I E
E C K E ■ ■ L I E D ■ ■ T U
■ K A L K ■ ■ D I R K ■ A L

WABENRÄTSEL



SCHWEDENRÄTSEL

■ ■ ■ O ■ ■ ■ E ■ I ■ T ■ ■ H
G A M M A ■ M A N S A R D E
■ D I A D E M ■ D E T A I L
E I N ■ A R A B E R ■ H O F
■ G U M M I ■ I R R ■ E D E
F E S ■ S E H R ■ A H N E N

KREUZWORTRÄTSEL

S A M O S
I ■ A S E
D U R C H
O R K A N
N I E R E

PLAGEN ERINNERN

1. Plage: Wasser wird zu Blut
2. Plage: Die Frösche
3. Plage: Die Stechmücken
4. Plage: Die Hundsfliegen
5. Plage: Die Viehpest
6. Plage: Die Blattern-Geschwüre
7. Plage: Der Hagel
8. Plage: Die Heuschrecken
9. Plage: Die Finsternis
10. Plage: Der Tod aller Erstgeborenen

ERINNERUNG

Tipps für die Lösung

Mutter Teresa

Sie ist zu einem Mann gefahren, hat ein bestimmtes Geschenk mitgenommen und sie unterhielten sich anschließend im Wohnzimmer. Am Abend sind sie in die Kirche gegangen.

Albert Einstein

Die Geschichte startet mit dem Valentinstag.

Wolfgang Amadeus Mozart

Erst kommt der Mensch und dann die Wolke.

Lösung siehe Buchseite 86.

SCHWEDENRÄTSEL

■	■	■	A	■	■	I	■	E	■	L	■	■	I
S	T	O	L	A	■	D	A	R	L	E	H	E	N
■	S	P	A	L	T	E	■	P	I	K	A	N	T
R	U	F	■	G	R	E	T	E	L	■	E	T	A
■	G	E	L	E	E	■	E	L	I	■	M	E	K
R	A	R	■	N	U	T	E	■	E	B	E	R	T

WABENRÄTSEL

R	K	A	M	B	E	E	I	B	E	M
O	T	S	S	O	G	N	U	R	E	U

SATZTEILE UMFORMULIEREN

Lösungsideen

tägliche Selbstoptimierung:

- Tag für Tag besser werden
- kontinuierliche Verbesserung
- regelmäßiges Optimieren meiner selbst
- Optimierung durch konstantes Wachstum

ehrenamtliche Tätigkeit:

- freiwillige Hilfe
- soziales Engagement
- freiwilliger sozialer Einsatz
- ehrenamtliches Engagement

Demenz entgegenwirken:

Demenz vorsorgen

- prophylaktisch Demenz vorbeugen
- krankhafter Vergesslichkeit vorbeugen
- Hilfe gegen Demenz

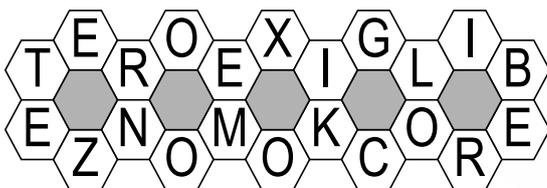
politische Kolumne:

- Text in einer Zeitung
- Meinung zu politischen Themen
- Darstellung einer politischen Sachlage
- Äußerung zur politischen Lage

KREUZWORTRÄTSEL

F L A C H
R I N D E
A N G S T
S I E ■ Z
S E R I E

WABENRÄTSEL



SCHWEDENRÄTSEL

■ ■ ■ O ■ ■ O ■ D ■ D ■ ■ P
 L I T E R ■ B A R K A S S E
 ■ B O L E R O ■ A U S T E R
 P E P ■ S E E L E R ■ A N S
 ■ R A S E N ■ E N D ■ A S E
 L O S ■ T O T O ■ E U T E R

ENDLOS RÄTSEL

■ R I E S ■ ■ M A I S ■ K S
 ■ ■ D U A L ■ ■ N E T T ■ S
 S ■ ■ E U E R ■ ■ L A R S ■
 A M ■ ■ D I E S ■ ■ R A T S
 T E L ■ ■ P F A D ■ ■ B E U
 T H E R ■ ■ F U E R ■ ■ A E

WABENRÄTSEL

G E R H E T R H E S T
 E I S U S S A M U T A
 I S U S S A M U T A

SYNONYME

- Auszeichnung – Orden – Abzeichen – Medaille – Pokal
- Lehrmeister – Mentor – Lehrer – Leiter – Ratgeber
- Handy – Telefon – Mobiltelefon – Smartphone – Mobilgerät
- Auftritt – Inszenierung – Vorstellung – Schauspiel – Theater
- Geschenk – Mitbringsel – Gabe – Schenkung – Spende

SÄTZE UMFORMULIEREN

Lösungsideen

Ein Spaziergang fördert die Durchblutung im Gehirn.
Spazieren gehen regt die Durchblutung im Gehirn an.
Laufen im Freien begünstigt die Gehirndurchblutung.
Die Gehirndurchblutung wird begünstigt durch Spaziergänge.
Ein Spaziergang lässt das Blut im Gehirn besser zirkulieren.

Gesundheit selbst in die Hand nehmen.
Eigenverantwortung für die Gesundheit übernehmen.
Für die Gesundheit selbst verantwortlich sein.
Sich um die Gesundheit selbst kümmern.
Alles tun, um gesund zu bleiben.

Unser Kopf braucht Abwechslung.
Den Geist mit neuen Aufgaben herausfordern.
Das Gehirn braucht neue diverse Anforderungen.
Unterschiedliche Aufgaben fördern das Gehirn heraus.
Der Kopf braucht verschiedene Impulse.

Sport wirkt Anspannungen entgegen.
Sportliche Betätigung wirkt Anspannungen entgegen.
Anspannung vorbeugen durch sportliche Betätigung.
Entspannung durch Sport.
Körperliches Training beugt Anspannung vor.

SCHWEDENRÄTSEL

■ ■ ■ A ■ ■ O ■ A ■ G ■ ■ P
T I A R A ■ P I Z Z E R I A
■ K L A S S E ■ T A L E N T
N O T ■ K U R I E R ■ U T E
■ N E U E R ■ A K T ■ S E N
V E R ■ T E N N E ■ W E R T

WABENRÄTSEL

G E L E I G U R A U
I E B E B O L E B E S

NAMEN ERINNERN



Tim



Claus



Dana

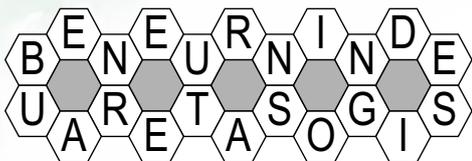


Helga



Harald

WABENRÄTSEL



FREMDWÖRTER ERINNERN

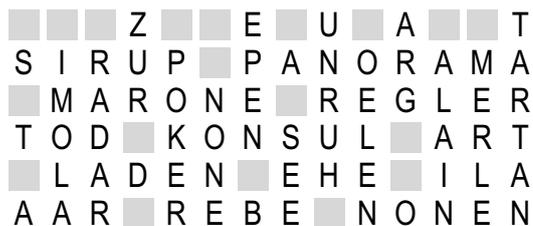
Clavicula – Schlüsselbein

Affront – eine Provokation

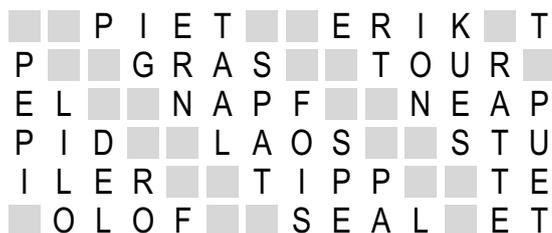
Ambidextrie – Beidhändigkeit/gleich ausgebildete Geschicklichkeit beider Hände

Gastroenterologie – Lehre von den Krankheiten des Magen-Darm-Traktes

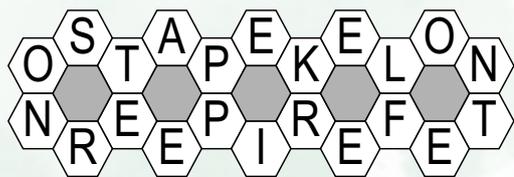
SCHWEDENRÄTSEL



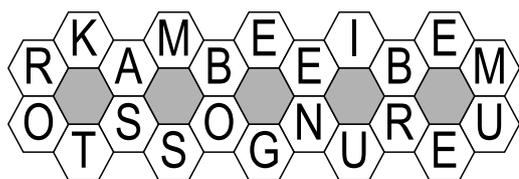
ENDLOS RÄTSEL



WABENRÄTSEL



WABENRÄTSEL



ENDLOS RÄTSEL

L	A	G	E	■	■	K	R	A	L	■	■	A	N
■	Y	O	R	K	■	■	A	T	U	E	■	I	G
■	■	S	I	E	L	■	■	A	L	S	O	■	O
E	■	■	S	N	O	B	■	■	U	R	E	A	■
A	G	■	■	A	G	I	L	■	■	A	L	L	T
R	R	E	■	■	O	L	A	F	■	■	S	T	A



Aufmerksamkeit und Konzentration

WORTSCHATZ

Mögliche Lösung

Ballade, Blockade, Schokolade, Parade
 Tempo, Kripo, Schneckentempo, Popo
 Power, Ingwer, Interviewer, Tower

ZAHLENKOMBINATIONEN

25 Mal

26578654265562656678256665287226590871625242312265265225662526262598
 761524232562657282625262541472822652266526525678192362534263743526
 5255225652552265625625625272826256265252665522655907265256652132726
 5728262534364265256534226552265652256272826526516525256252436474525
 626626265265226571926262562887626527172618726552

Seite 31
GEHIRN



Seite 33
SATZ FINDEN

In der Ruhe liegt die Kraft.

Seite 39
TOR UND ROT

TORROTROTTTROTRTOROTTORRRORTORTTORTORROTTOTTORROT
 OOROT

Vorwärts

TOR: 7 Mal
 ROT: 8 Mal

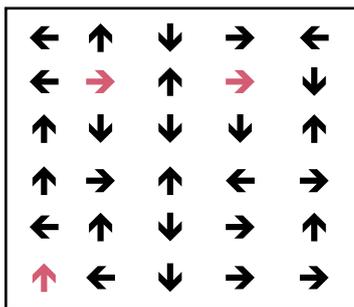
Rückwärts

Ist es dir aufgefallen? Die Anzahl ist einfach nur spiegelverkehrt.
 TOR: 8 Mal
 ROT: 7 Mal

Seite 41
SYMBOLE FINDEN

□	◇	↑	↓	∞	◆	↑	↔	♠	
×	♣	▽	♥	◇	∩	↓	▽	×	→
⇐	∅	×	↑	♥	▽	←	♠	←	∩
▽	©	∞	↓	⊗	□	©	♣	→	⇐
♠	⊗	↓	♥	♣	⇐	↔	←	∞	♠
→	♥	◆	↔	□	◇	©	∅	⇐	∅
□	↔	◆	←	◆	©	→	∩	◇	□
↑	×	↓	↓	⊗	↓	⊗	∅	∞	∩

FEHLER FINDEN



FEHLER FINDEN



VERSTECKTE KRANKHEITEN

- Gicht
- Demenz
- Meningitis
- AIDS
- Pest
- Zyste
- Krebs
- Grippe
- Ebola
- ADHS

D	K	J	L	G	I	C	H	T	I
E	R	A	A	S	H	E	E	A	L
M	E	N	I	N	G	I	T	I	S
E	B	U	S	A	D	H	S	D	O
N	S	O	A	R	I	L	O	S	E
Z	Y	S	T	E	P	E	S	T	K
O	Z	G	R	I	P	P	E	L	L
V	I	R	R	S	E	B	O	L	A

ZWEI WÖRTER ZUSAMMEN

- Schüler Klasse
- Obst Gemüse
- Bildschirm Maus
- Katze Hund
- Kaffee Tee
- Hausnummer Eingang

BUCHSTABEN

BAUMKRONE

ZEICHEN-KOMBINATIONEN

13



ZWEI WÖRTER ZUSAMMEN

- Leiter / Tank
- Suppe / Zahn
- Januar / Dose
- Kurzzeitgedächtnis / Zoll
- Becher / Diamant
- Nachrichten / Zettel

VERSTECKTE GROBSTÄDTE

- Dresden
- Koblenz
- Erfurt
- Jena
- Leipzig
- Kiel
- Nürnberg
- Berlin
- Ulm
- Bonn

E	K	T	H	U	L	M	H	E	J
D	O	R	G	E	R	F	U	R	T
R	B	B	E	R	L	I	N	F	K
E	L	O	E	F	G	E	A	U	L
S	E	N	Ü	R	N	B	E	R	G
D	N	N	E	F	K	I	E	L	O
E	Z	J	E	N	A	A	Z	U	Ö
N	L	E	I	P	Z	I	G	J	E

SCHRIFT ENTZIFFERN

Unsere gesamte Lebensweise hat großen Einfluss auf die Entwicklung unseres Gehirns. Etwa mit 30 Jahren ist unser Gehirn voll ausgereift. Der natürliche Alterungsprozess setzt dann ein und wir verlieren etwa 80.000 und bis 90.000 Gehirnzellen am Tag. Ab 40 Jahren verringert sich das durchschnittliche Gehirnvolumen um etwa 5 %. Den altersbedingten Abbau können wir bremsen, indem wir uns neue Gewohnheiten zulegen, wie zum Beispiel eine gesunde Ernährung, genügend Schlaf, ausreichend Bewegung, tägliches Gehirntaining und genügend Flüssigkeitszufuhr.

NEUE WORTE

Lösungsvorschläge:

- richtig (2) - Gicht
- Computer (3) - Tempo
- Bildung (2) - blind
- Referent (4) - fern, Fete, Ente

ZFS-KOMBINATIONEN

Lösung: 35

ghfzsfklohzhfzsfzfsferzsfbhjuzsffszzzfrfzsflojzzsfzfskijuzzfszferdfszhzrefszregzffszfzsfzfsfreklz
hzfzdfszzfcserfhzfuzfzsfzfszffzsszfzferfvcbzresfzfszfdjhfgjlfzsewqlfzfszsfzferfszfwergfd
zffsffzfruzfsefzfsffszsfszfsertgrfszsgfzsfzfservgdczfszsefsfshjukfszkzfcjukfzfszfservfz
fszfhsferfzsfufzfsfazfzfrffsertbjzfwadeszsfzfsokgetfzfsrefsfzfgvffzhdzdfzsz

WORTE ERRATEN

- Besprechung
- Vertrag
- Frühstückspause

SELBSTLAUTE FEHLEN

Kinderstuhl – Ehering – Baum – Gartentor – Eintrittskarte – Vorwort – Foto – Handtasche – Tastatur – Konzentration – Gehirnjogging – Flasche – Angel – Sommerferien – Leistung – Feuer

WORTE ERRATEN

- Fitnessstudio
- Gemüse
- Spazieren

Seite 101

ABC-CODE

Wand
Computer
Loipe
Vase
Landzunge

Seite 105

NEUE WÖRTE

Helfer
Nebel
Lampe
bereichern
abgeerntet
Vitrine

Seite 113

WÖRTER FINDEN

EgNAzLLIRg]KIhz]kLogstEak]kloIutTsrUWLLIRgHzu]kWqsEfRtgHZdhOlzKOhLe]ui
okhGZTRfHfhUhDkjgrVVbEZrReGtYTraPjGtZhNbDewkGäSTeujGDkFRE

Grillzange
Steak
Grillwurst
Holzkohle
Party
Gäste

Seite 115

DREI WÖRTER ZUSAMMEN

Haar / Topf / Kanne
Yacht / Bär / Schrank
Lachen / Holz / Teller
Clown / Zoo / Stift
Papier / Tür / Flasche
Auto / Ring / Blatt

Seite 119

ZAHNRÄDER

26
43

Seite 137

SELBSTLAUTE FEHLEN

Die Art und Weise, wie wir mit andern und auch mit uns selbst sprechen, hat einen großen Einfluss auf unseren Zustand und unser Verhalten. Je positiver die Kommunikation ist, desto besser fühlt sich ein Mensch.

Seite 141

ZAHL & BEWEGUNG

35

471936326152301237142375176223049348598634576235123864123587261382
10831913718273417363452384710938212461235271424234123716459439867387
6421389641273648123598734298347158234752384753322980343232320853289
01343464394096723284047548482926747444

Seite 147

FEHLER FINDEN

Lösung



Seite 149

BUCHSTABEN

BANANENBLATT

Seite 151

WÖRTER FINDEN

KhgGFR**LIEBE**WhgdvcbkKHZFJKUgfkswfjwienflokon**namsthcanhie**WskdbhUKGfjkgh
dfkbbdhlBNFWxkol**FAMILIE**GdjWvbnckiMF**Geschenk**ldemndzuV**ROTSE**FDTGJUZ
dneklneoilHB**Christbaum**TFKjbcwefklhhwlerjfnlökjSF

Weihnachtsmann

Geschenk

Liebe

Familie

Fest

Christbaum



Logik - Mathematisches Gedächtnis

Seite 14

ZAHLENREIHE

Nächste Zahl 187.

Die Anfangszahl ist die 1. Die Anfangszahl wird mit 2 multipliziert und mit 5 addiert. Das Ergebnis wird wieder mit 2 multipliziert und mit 5 addiert.

.....

Seite 16

DIE REIHE

H, M

.....

Seite 18

FEHLENDE ZAHL

A = 10

B = 1

E = 3

K = 8

? = 22

.....

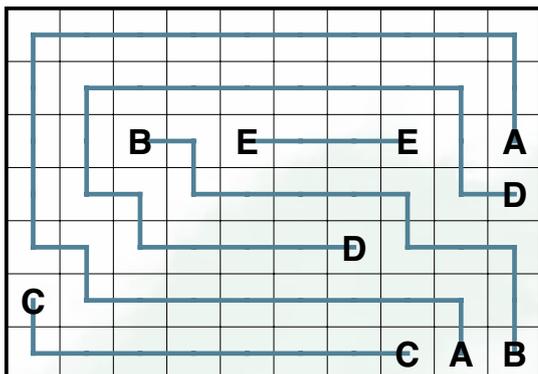
Seite 20

MARATHON

1. Platz Udo
 2. Platz Hans
 3. Platz Uwe
 4. Platz Jens
-

Seite 23

ARUKONE



ZAHLENSCHLANGE

Nächste Zahl: 307

Die Anfangszahl ist die 22. Die Anfangszahl wird mit 2 multipliziert und dann 3 subtrahiert. Das Ergebnis wird wieder mit 2 multipliziert und dann 3 subtrahiert.

RECHENZEICHEN

$$6 \cdot 7 + 12 + 7 = 61$$

$$87 + 45 - 7 - 100 \cdot 5 = 125$$

$$66 - 6 + 29 - 5 \cdot 2 = 168$$

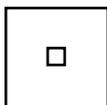
$$545 - 329 \cdot 2 - 213 = 219$$

$$33 \cdot 3 - 5 + 17 - 12 = 99$$

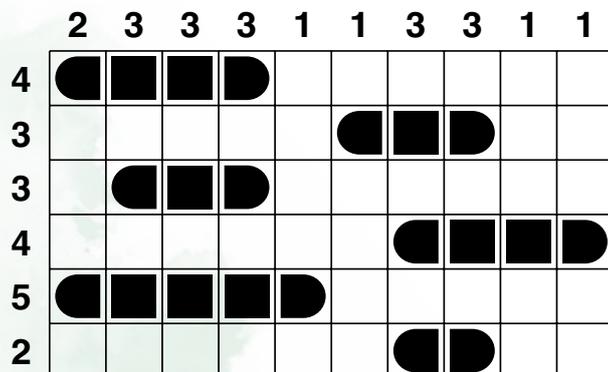
TEXTAUFGABE

Das Restaurant

FIGUREN



SCHIFFE VERSENKEN



TEXTAUFGABE

Die Quarktaschen

Seite 41

ZAHLENSCHLANGE

Rechenweg $(112 + 2 \times 2) \times 2 = 232$

232, 148, 660, 1208, 452, 46, 204, 2008

Seite 43

RECHENZEICHEN

$$234 - 8 + 6 = 232$$

$$87 - 12 + 3 - 1 + 2 = 76$$

$$102 + 32 - 10 : 4 = 31$$

$$6 - 2 * 5 : 2 + 6 = 16$$

$$90 : 10 * 3 - 5 = 22$$

Seite 45

ZAHLENQUIZ

15	22	13	50
15	18	17	50
20	10	20	50
50	50	50	

Seite 47

TEXTAUFGABE

Lösung:

Für alle acht Kinobesuche hat Susi insgesamt gezahlt:

$$8 \times 9,40 \text{ €} = 75,20 \text{ €}$$

Für ihre Besuche in ihrem Lieblingskino zahlte sie:

$$4 \times 8,70 \text{ €} = 34,80 \text{ €}$$

Von den Kosten für alle acht Kinobesuche müssen nun die von denen in Susis Lieblingskino abgezogen werden.

$$75,20 \text{ €} - 34,80 \text{ €} = 40,40 \text{ €}$$

Übrig bleiben die Kosten für die vier Besuche in dem anderen Kino. Ein Besuch dort kostet also:

$$40,40 \text{ €} : 4 = 10,10 \text{ €}$$

Es sind noch weitere Rechenwege denkbar.

ZAHLENQUIZ

15	33	12	60
16	3	41	60
29	24	7	60
60	60	60	

ZAHLENREIHE

Nächste Zahl: 568

Die Anfangszahl ist die 1. Zur Anfangszahl wird 4 addiert und dann mit 2 multipliziert.

RECHNEN

782
1404
408
274
1106
534

ZAHLENSCHLANGE

Nächste Zahl: 280

Die Anfangszahl ist die 1. Die Anfangszahl wird mit 2 multipliziert und es wird 8 addiert.

SYMBOLRÄTSEL

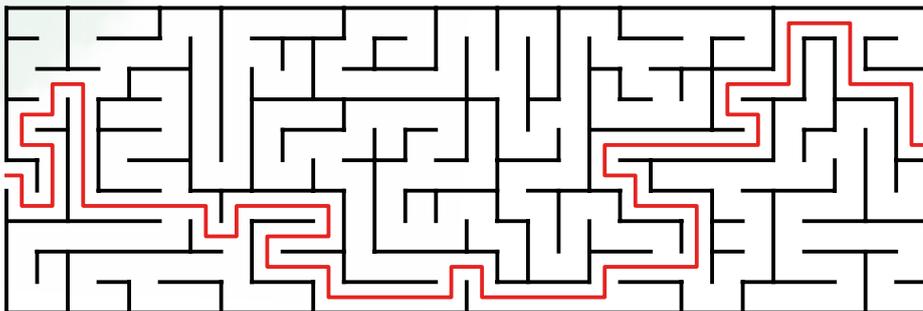
$$7 \ 1 \ 3 \ + \ 2 \ 3 \ 5 \ = \ 9 \ 4 \ 8$$

$$\times \qquad \qquad \qquad - \qquad \qquad \qquad -$$

$$1 \times 1 \ 6 \ 1 \ = \ 1 \ 6 \ 1$$

$$7 \ 1 \ 3 \ + \ 7 \ 4 \ = \ 7 \ 8 \ 7$$

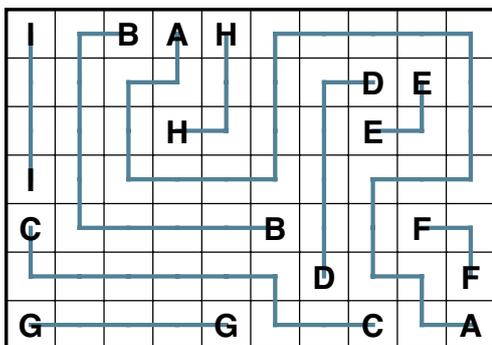
LABYRINTH



RECHENQUADRAT

8	+	7	+	5	=	20	
+		+		+			
3	:	1	+	2	=	5	
+		:		+			
9	+	4	+	6	=	19	
=		=		=			
20		2		13			

ARUKONE



TEXTAUFGABE

Lösung:

Zwar wurde der Apfelsaft von Frau Müller immer weiter verdünnt, dennoch ist die Ursprungsmenge von genau einem Glas dieselbe geblieben.

Die Menge des Wassers lässt sich so berechnen:

$$1/6 + 1/3 + 1/2 =$$

$$1/6 + 2/6 + 3/6 = 1$$

Frau Müller hat also genauso viel Wasser wie Apfelsaft getrunken.

Es sind noch weitere Rechenwege denkbar.

SYMBOLRÄTSEL

$$6 \ 4 \ 5 \ + \ 1 \ 3 \ 0 \ = \ 7 \ 7 \ 5$$

$$\times \qquad \qquad \qquad + \qquad \qquad \qquad +$$

$$1 \ \times \ 1 \ 3 \ 7 \ = \ 1 \ 3 \ 7$$

$$6 \ 4 \ 5 \ + \ 2 \ 6 \ 7 \ = \ 9 \ 1 \ 2$$

RECHENQUADRATE

7	-	5	x	4	=	8
x		x		-		
6	-	3	-	2	=	1
-		x		x		
9	x	1	-	8	=	1
=		=		=		
33		15		16		

SCHIFFE VERSENKEN

	4	1	3	3	1	2	2	1	1	3
3		◐	■	◑						
4						◐	■	■	◑	
3	◑		◐	◑						
2	■									◑
7	■		◐	■	■	■	◑			■
2	◑									◑

TEXTAUFGABE

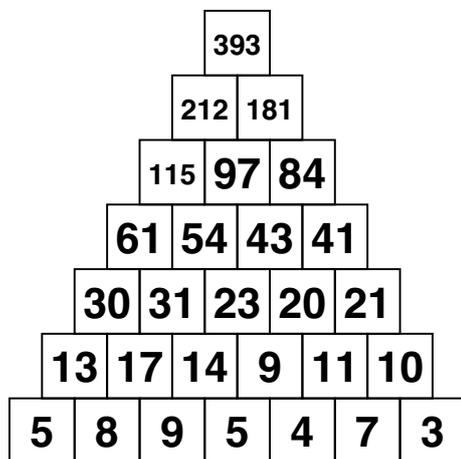
Lösungen:

Kartoffeln: $3 \text{ kg} \times 40/16 = 7,5 \text{ kg}$ Geriebener Käse: $300 \text{ g} \times 40/16 = 750 \text{ g}$ Sahne: $3/2 \text{ l} \times 40/16 = 3,75 \text{ l}$ Butter: $60 \text{ g} \times 40/16 = 150 \text{ g}$ 5 Beutel zu 1 kg und 1 Beutel zu 2,5 kg: $5 \times 0,95 \text{ €} + 1 \times 1,99 \text{ €} = 6,74 \text{ €}$ 3 Beutel zu 2,5 kg: $3 \times 1,99 \text{ €} = 5,97 \text{ €}$ 1 Beutel zu 2,5 kg und 1 Beutel zu 5 kg: $1 \times 1,99 \text{ €} + 1 \times 3,70 \text{ €} = 5,69 \text{ €}$

Es ist am günstigsten, einen Beutel zu 2,5 kg und einen Beutel zu 5 kg zu kaufen.

Es sind noch weitere Rechenwege denkbar.

Seite 81

RECHENPYRAMIDE

Seite 83

RECHENQUADRATE

8	+	7	+	5	=	20
+		+		+		
3	:	1	+	2	=	5
+		:		+		
9	+	4	+	6	=	19
=		=		=		
20		2		13		

TEXTAUFGABE

Lösungen:

- Mehl: $4 \text{ kg} \times 60/12 = 20 \text{ kg}$
- Zucker: $2 \text{ kg} \times 60/12 = 10 \text{ kg}$
- Eier: $6 \times 60/12 = 30$
- Butter: $1 \text{ kg} \times 60/12 = 5 \text{ kg}$
- Milch: $3 \text{ l} \times 60/12 = 15 \text{ l}$

- 5 Packungen mit 6 Eiern: $5 \times 1,50 \text{ €} = 7,50 \text{ €}$
- 3 Packungen mit 10 Eiern: $3 \times 2,30 \text{ €} = 6,90 \text{ €}$
- 2 Packungen mit 12 Eiern und 1 mit 6 Eiern: $2 \times 2,60 \text{ €} + 1,50 \text{ €} = 6,70 \text{ €}$

Es ist am günstigsten, zwei Packungen mit zwölf Eiern und eine mit sechs Eiern zu kaufen.

Es sind noch weitere Rechenwege denkbar.

SCHIFFE VERSENKEN

	1	4	1	1	2	1	3	3	1	4
1		◐								
6		◑			◐	◑	◑	◑		◐
2		◑								◑
3							◐	◑		◑
5	◑	◑	◑	◑	◑					
4							◐	◑	◑	◑

RECHENQUADRAT

6	+	7	+	3	=	16
+		x		x		
4	+	2	x	9	=	54
x		+		+		
8	:	1	+	5	=	13
=		=		=		
80		15		32		

TEXTAUFGABE

Lösungen:

$$50 \text{ m} \times 30 \text{ m} = 1500 \text{ m}^2$$

$$5 \text{ m} \times 5 \text{ m} = 25 \text{ m}^2$$

$$1500 : 25 = 60$$

Es werden 60 Quadrate des Kunststoffbelags für den Boden der Turnhalle benötigt.

$$(2 \times 50 \text{ m} + 2 \times 30 \text{ m}) \times 15 \text{ m} = 2400 \text{ m}^2$$

$$2400 \text{ m}^2 : 16 \text{ m}^2 = 150$$

$$150 : 2 = 75$$

Das Streichen dauert 75 Stunden, also drei Tage und drei Stunden.

Es sind noch weitere Rechenwege denkbar.

Seite 137

ZAHLENRÄTSEL

Waagrecht:

$$88 + 10 = 98$$

$$14 + 34 = 48$$

$$102 + 44 = 146$$

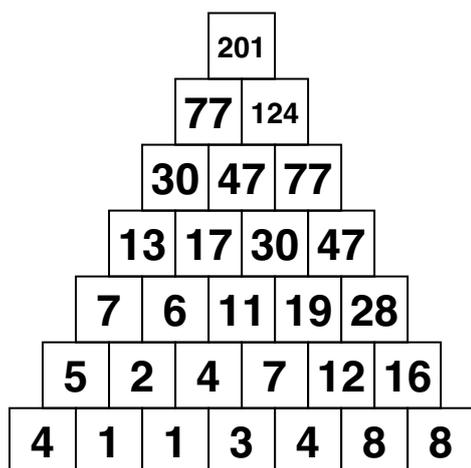
Senkrecht:

$$88 + 14 = 102$$

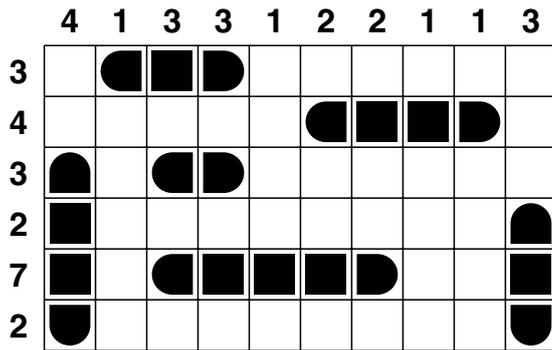
$$10 + 34 = 48$$

Seite 139

RECHENPYRAMIDE



SCHIFFE VERSENKEN



RECHENQUADRAT

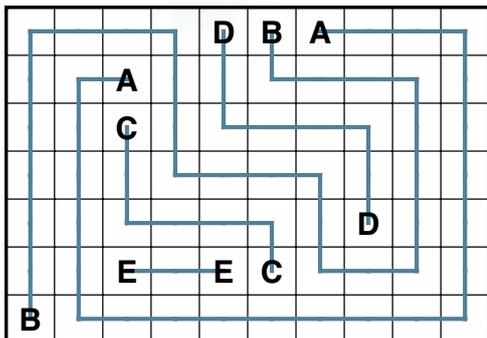
7	x	3	x	2	=	42
x		x		x		
9	x	4	+	8	=	44
+		+		x		
1	x	5	x	6	=	30
=		=		=		
64		17		96		

KROPKI

2	•	4	1	6	○	5	7	3
7	1	•	2	•	4	○	3	•
1	•	2	•	4	○	3	•	6
6	•	3	5	2	7	1	4	•
3	•	6	○	7	5	1	4	•
4	○	5	○	6	○	7	2	○
5	7	3	1	4	•	2	6	

PFERDE

ARUKONE



TEXTAUFGABE

Lösungen:

$$3408 : 3 = 1136$$

$$3408 : 4 = 852$$

$$3408 - 1136 - 852 = 1420$$

Wilfried bringt seinen Kunden insgesamt 1136 Säcke mit Zwiebeln, 852 Säcke mit Karotten und 1420 Säcke mit Kartoffeln.

Supermarkt A:

$$\text{Karotten: } 852/100 \times 25 = 213 \text{ Säcke} = 213 \times 1 \text{ €} = 213 \text{ €}$$

$$\text{Kartoffeln: } 1420/100 \times 50 = 710 \text{ Säcke} = 710 \times 1,30 \text{ €} = 923 \text{ €}$$

$$\text{Kaufbetrag: } 213 + 923 = 1136 \text{ €}$$

Supermarkt B:

$$\text{Zwiebeln: } 1136/100 \times 75 = 852 \text{ Säcke} = 852 \times 1,50 \text{ €} = 1278 \text{ €}$$

$$\text{Kartoffeln: } 1420/100 \times 20 = 284 \text{ Säcke} = 284 \times 1,30 \text{ €} = 369,20 \text{ €}$$

$$\text{Kaufbetrag: } 1278 + 369,20 = 1647,20 \text{ €}$$

Supermarkt C:

$$\text{Zwiebeln: } 1136 - 852 = 284 \text{ Säcke} = 284 \times 1,50 \text{ €} = 426 \text{ €}$$

$$\text{Karotten: } 852 - 213 = 639 \text{ Säcke} = 639 \times 1 \text{ €} = 639 \text{ €}$$

$$\text{Kartoffeln: } 1420 - 710 - 284 = 426 \text{ Säcke} = 426 \times 1,30 \text{ €} = 553,80 \text{ €}$$

$$\text{Kaufbetrag: } 426 + 639 + 553,8 = 1618,80 \text{ €}$$

Wilfried nimmt von Supermarkt B das meiste Geld ein.

Es sind noch weitere Rechenwege denkbar.

KROPKI

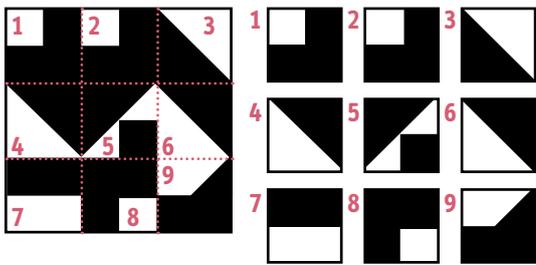
7	4	1	5	3	2	6
5	7	6	3	2	1	4
1	2	3	4	5	6	7
4	5	7	2	6	3	1
3	6	5	1	7	4	2
2	3	4	6	1	7	5
6	1	2	7	4	5	3



Räumliches Denken

Seite 17

MUSTER ÜBERTRAGEN



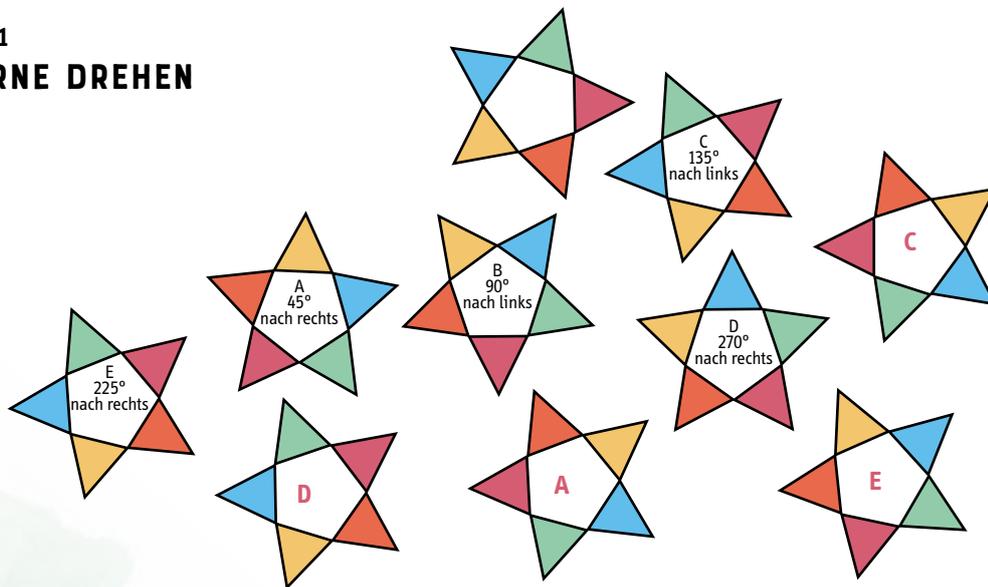
Seite 19

FLÄCHEN

Die Lösung ist C.

Seite 21

STERNE DREHEN



Seite 23

GESPIEGELT



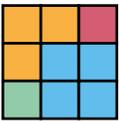
Seite 27
KUGELN

Rote Kugeln 8
Blaue Kugeln 6

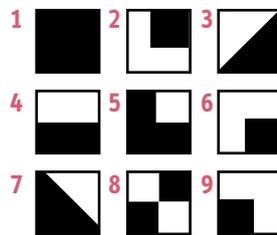
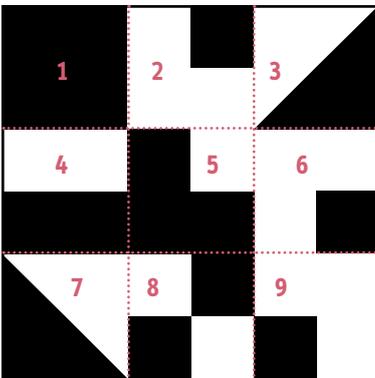
Seite 29
WAS PASST NICHT



Seite 31
QUADRATE AUSFÜLLEN



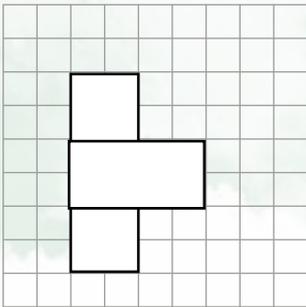
Seite 35
MUSTER VERKLEINERN



Seite 39
FLÄCHEN

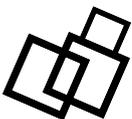
- 1A
- 2D
- 3B
- 4C

DRAUFSICHT



UNPASSENDE FIGUR

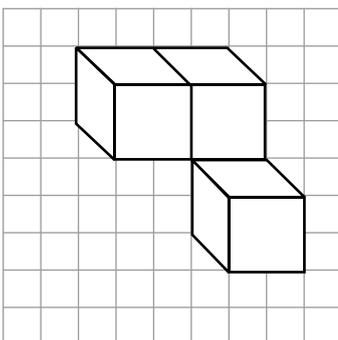
Die 4. Figur ist gespiegelt.



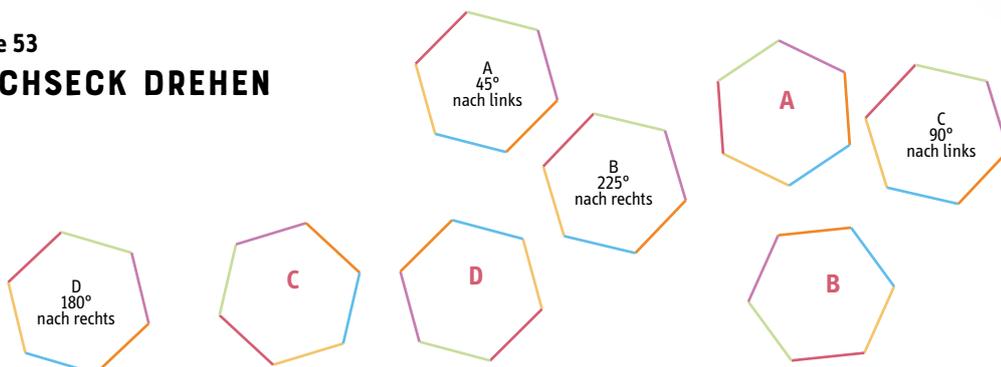
FLÄCHENANZAHL

10

WÜRFEL KIPPEN

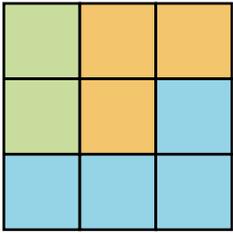


SECHSECK DREHEN



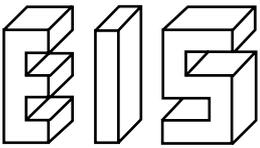
Seite 55

QUADRAT AUSFÜLLEN



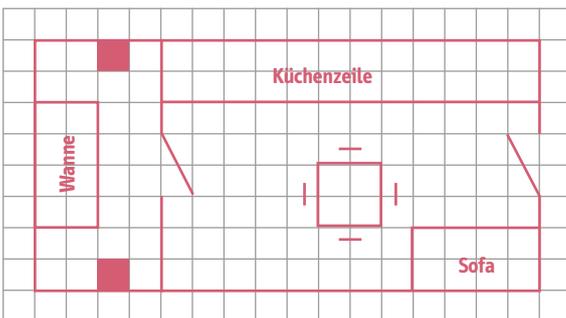
Seite 57

3D



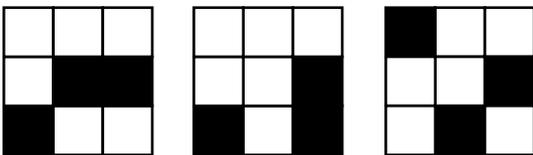
Seite 59

EINZIMMERWOHNUNG



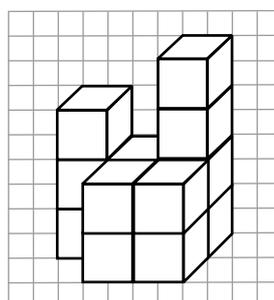
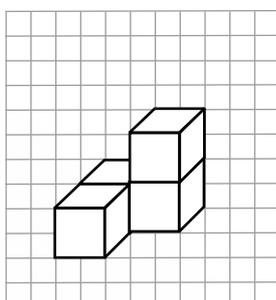
Seite 63

DREHEN



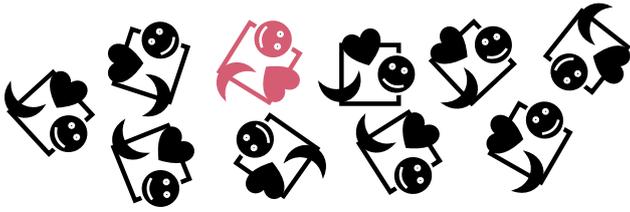
Seite 65

BAUPLÄNE



Seite 66

GESPIEGELT



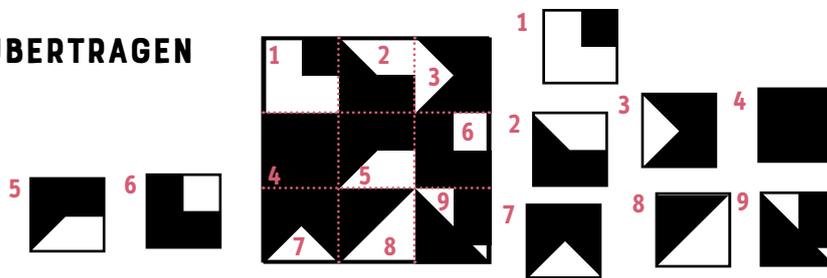
Seite 69

WIE VIELE FLÄCHEN

38

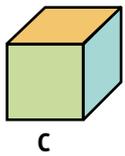
Seite 75

MUSTER ÜBERTRAGEN



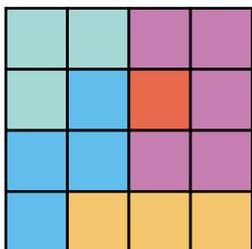
Seite 77

WÜRFEL



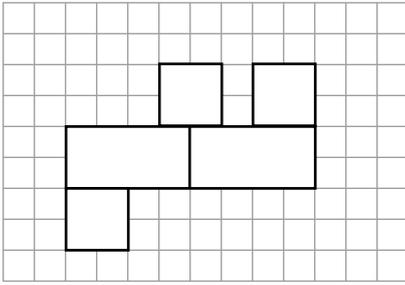
Seite 79

QUADRAT AUSFÜLLEN



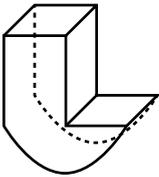
Seite 81

DRAUFSICHT



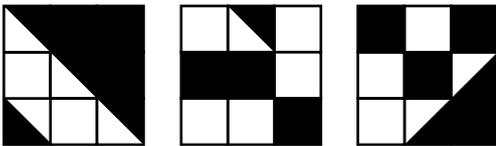
Seite 83

DRAUFSICHT



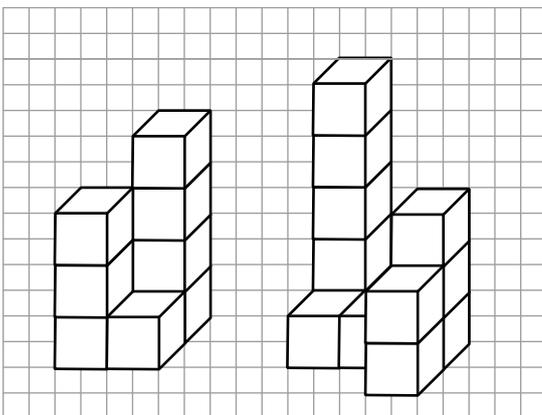
Seite 87

DREHEN



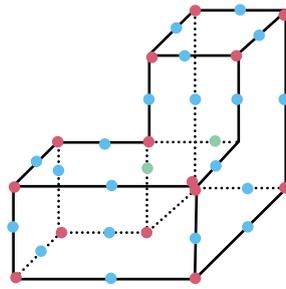
Seite 89

BAUPLÄNE

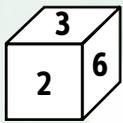


ECKEN UND KANTEN

- Ecken 14
- Außenkanten 20
- Innenkanten 2

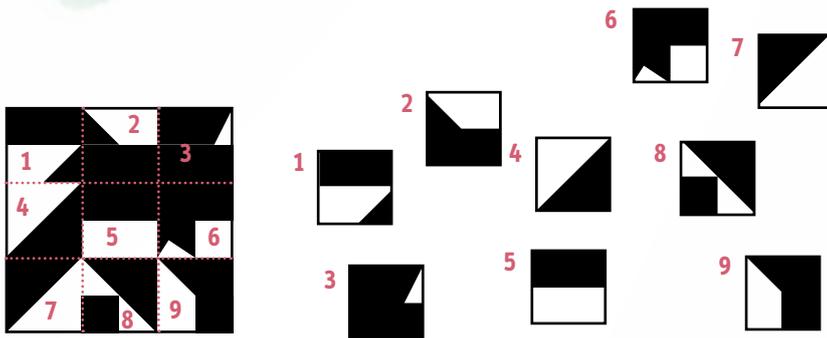


WÜRFEL

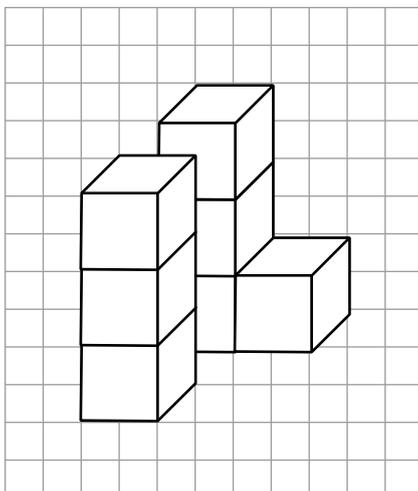


A

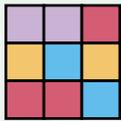
FELDER AUSMALEN



WÜRFEL RÜCKANSICHT

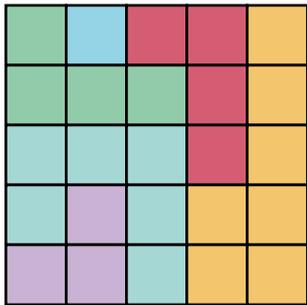


WÜRFEL FARBIG

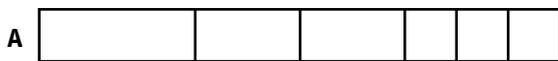


A

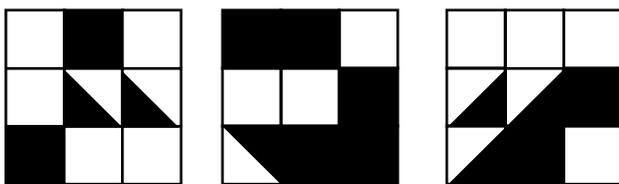
QUADRAT AUSFÜLLEN



FALTVORLAGE



DREHEN

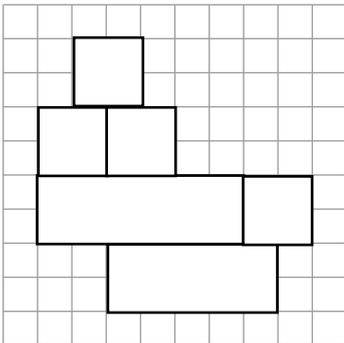


WIE VIELE FLÄCHEN

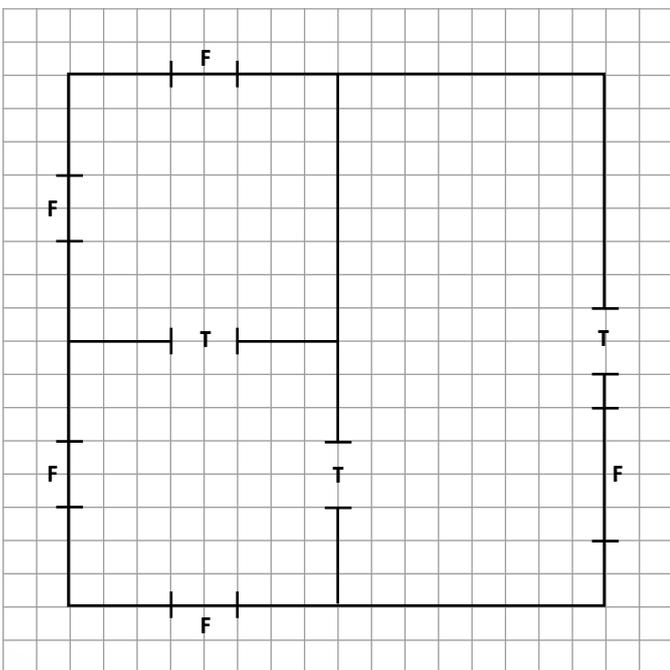
$$A = 15 - 8 = 7$$

$$B = 30 - 13 = 17$$

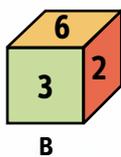
DRAUFSICHT



ZWEIZIMMERWOHNUNG



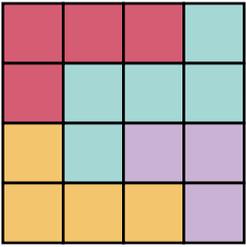
WÜRFEL



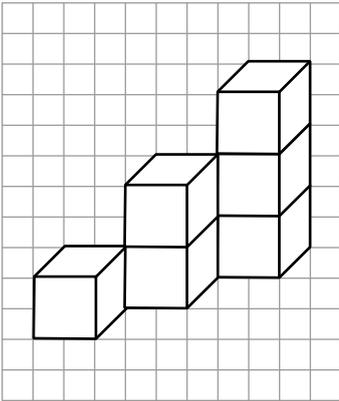
FALTVORLAGE BESTIMMEN

A	H	D	G	F	C
				E	B

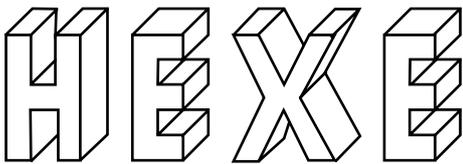
QUADRATE AUSFÜLLEN



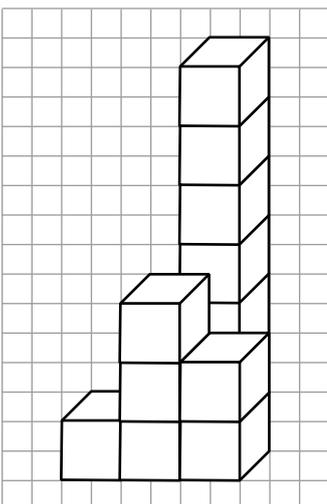
BAUPLÄNE



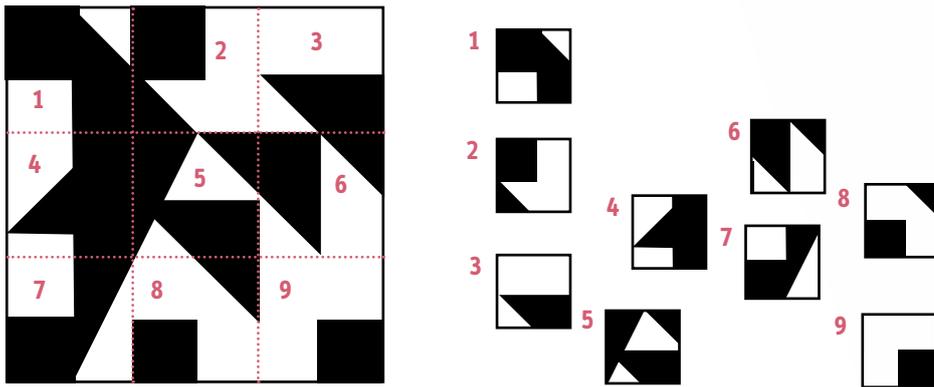
3-D SCHRIFT



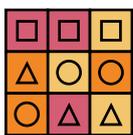
BAUPLÄNE



FELDER VERKLEINERN

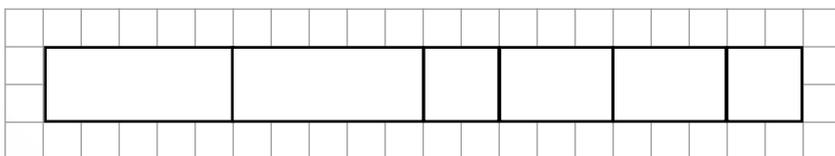


MUSTER



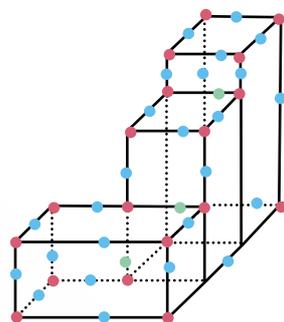
B

FALTVORLAGE ZEICHNEN

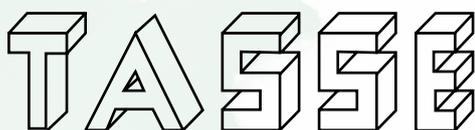


ECKEN UND KANTEN

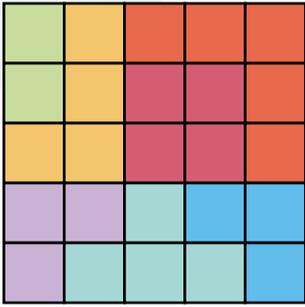
- Ecken 18
- Außenkanten 25
- Innenkanten 3



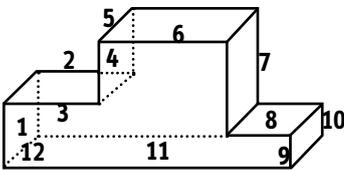
3-D SCHRIFT



QUADRATE AUSFÜLLEN



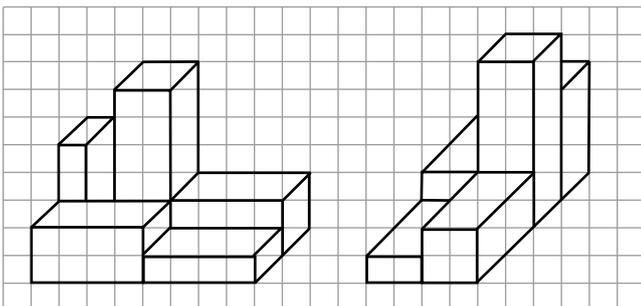
ZAHLEN BESTIMMEN



GESPIEGELT

D

BAUKLOTZ DREHEN





Seite 23

ACHTUNG! SCHERZRÄTSEL

Das r.

.....

Seite 47

ACHTUNG SCHERZRÄTSEL

Das Gleichgewicht.

.....

Seite 71

ACHTUNG SCHERZRÄTSEL

Der Schneemann.

.....

Seite 95

ACHTUNG SCHERZRÄTSEL

In Form von Eis.

.....

Seite 107

ACHTUNG SCHERZRÄTSEL

Gar keine. Das Glas ist leer.

.....

Seite 131

ACHTUNG SCHERZRÄTSEL

Der Feierabend.

.....

Seite 155

ACHTUNG SCHERZRÄTSEL

Das Gleichgewicht.